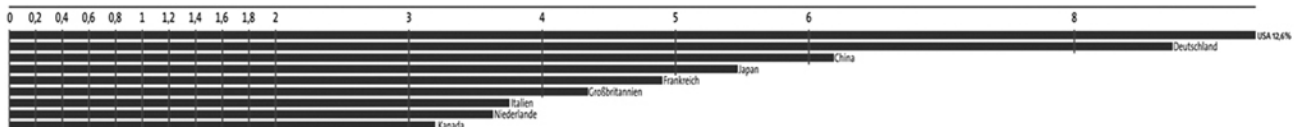


## Räumliche Voraussetzungen und Differenzierungen des Globalisierungsprozesses

- 1 Erläutern Sie Zusammenhänge zwischen dem Ausbau moderner Verkehrs- und Kommunikationsnetze und der Globalisierung.
- 2 a) Untersuchen Sie die M1 und M2 im Hinblick auf Zentren und Peripheriräume der Weltwirtschaft.  
b) Erarbeiten Sie insgesamt die räumlich Differenzierung des Globalisierungsprozesses.
- 3 Bewerten Sie die Aussage, die Welt werde immer kleiner.

### M1 Anteile der Staaten am Welthandel (in %)

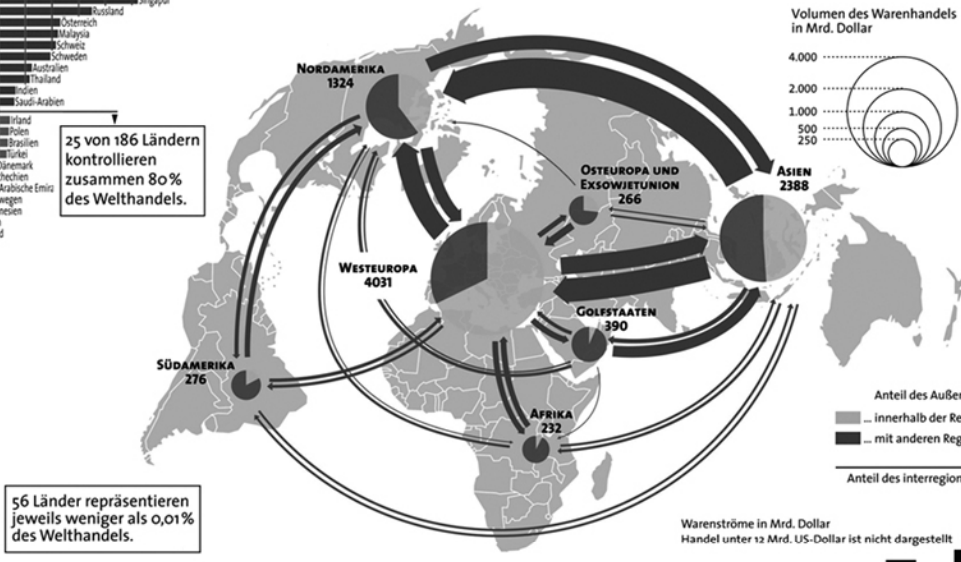


M2 Die Welthandelsströme © 2006 Le Monde diplomatique, Berlin, S. 91/TAZ Verlags- und Vertriebs GmbH

### M3 Verteilung der Weltinternetanschlüsse nach Regionen, 2002

Nach [www.nua.ie/survey](http://www.nua.ie/survey), 2005

Nordamerika:	36,2 %
Europa:	30,1 %
Asien/Pazifik:	27,1 %
Lateinamerika:	4,9 %
Nahost:	0,9 %
Afrika:	0,8 %



### M4 Bedeutung der Verkehrs- und Kommunikationsnetze

„Der Ausbau der materiellen Transportsysteme, z.B. im Schiffs-, Lkw- und Luftverkehr, und hier insbesondere die Einführung des Containersystems, erhöhte die Flexibilität, Schnelligkeit und Sicherheit von Transporten und führte zu einer drastischen Senkung der Transportkosten. Moderne Verkehrs- und Kommunikationsnetze erleichterten die Informationsbeschaffung, beschleunigten die Organisation und Durchführung von Interaktionen und reduzierten damit die Transaktionskosten.“

Elmar Kulke: Weltwirtschaftliche Integration und räumliche Entwicklung.  
 In: Geographische Rundschau, 57. Jg., H. 2.  
 Braunschweig: Westermann 2005, S. 4–10

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

